Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 43 (1917)
Heft: 21

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kriegsbericht XIX

Sehr geehrter Herr Nebelspalter!

Nil admirari! hat der alte Lateiner gesagt. Ueber nichts soll man sich wundern. Wundern Sie sich also auch nicht, wenn Sie diesen Bericht aus Japan erhalten. Auf einer bolivianischen Kriegswanne bin ich über den großen Ozean gefahren und kam vorgestern in Tokio an. Dieses Japan! Na! Ich glaubte mich im schönen Heimatland zu befinden. Wenn ein Berner hochdeutsch spricht, so klingt das ganz genau so, als wenn ein Japaner gurgelt, und wenn ein Japaner spricht, so klingt das grade so fistulös, als wenn ein Baseler ärgerlich wird. Der Unterschied zwischen einem Japaner und einem Schweizer besteht nur darin, daß der Japaner von Natur gelb ist und der Schweizer nur vor Neid gelb wird. Natürlich habe ich sofort den Premierminister interviewt. Er hatte kaum erfahren, daß ich ein Zürcher sei (was übrigens gar nicht wahr ist), so lud er mich zum Frühstück ein und bei einer guten Flasche entwickelte sich folgendes Gespräch, das ich nicht zu dialogisieren brauche, da der redegewandte Herr ganz allein sprach: „Sie kommen aus der Schweiz. Ich weiß das. Sie reisten über Basel und Frankfurt nach Berlin, Sie kamen mittels Unterseeboot nach Washington, Sie kamen ungehindert nach Mexiko, gelangten mit einem Luftschiff nach Bolivia und mit einer Kriegswanne dieses meerlosen Seelandes nach Tokio. Woher ich das weiß? Aus dem Nebelspalter, dessen Kriegsberichte wir hier in Japan mit Vorliebe lesen, weil es die einzigen sind, die keine zweideutigen Nachrichten bringen. Sie wollen nun von mir wissen, was ich über diesen Krieg und über den nahenden Frieden denke. Wohl! So hören Sie. Der Krieg besteht, das kann ich Sie versichern und er wird weiterbestehen, bis der Frieden geschlossen ist, das klingt einfach! Wie?! Aber es ist doch sehr verwickelt. Sehen Sie, in Rußland ist Revolution, in Italien nicht; Amerika will den Krieg des Friedens wegen und England will den Frieden des Krieges wegen; Frankreich opfert seine Männer, um an den Rhein zu gelangen, Deutschland opfert seine

Hotels | Theater & Konzerte | Cafés

Palmhof Zürich 6 Universitätstr. 23
Gut bürgerlicher 1657
Mittag- und Abendtisch in Pension!

PILATUS Langstrasse ZÜRICH 4
Vorzügliches Konzert- u. Speisehaus G. Schwab-Müller.

Konzerthalle St. Klara
Clarastrasse 2, Basel 1692
Täglich grosse Konzerte - Erstklassige Truppen- u. Spezialitäten-Ensembles :: Mittag- u. Abend-Essen
Reiche Tages-Karte. Inhaber H. Thöny-Wälchi.

„URANIABRÜCKE“ Limmatquai 26
Mittwoch und Freitag Konzerte von Franz Prettner.
1660 Frau M. Kirchhof.

Taverna Española
Zürich 5, Konradstr. 13 :: Vorzügliche spanische Weine :: Kalte Speisen :: Jaques Llorens.

„Zum braunen Mutz“
Restaurant und Bierhalle
Barfüsserplatz 10, Basel 1582
Gesellschafts-Saal im I. Stock. F. Kirschenhelter-Gempp

Zeughausstr. 31 — Wiener-Café **International** — Ecke Jakobstr.
Gemütliches, bestrenommiertes Familien-Café 1651
Täglich Konzert!
Prima Weine. - Gute Biere. - Bescheidene Preise.
Es empfiehlt sich höfl. P. Kümpel.

Eine Tasse guten Kaffee
für nur 15 Cts., sowie feinste Früchten-, Nidel-, Käs- und Zwiebelwähen etc. erhalten Sie in der Kaffeestube und Konditorei von
G. RAFF, Josephstrasse 79, Zürich 5.
Für alkoholfreie Getränke billigste Preise. 1587

Hotel STADTHOF BASEL Barfüsserplatz
Café-Restaurant — American Bar 1618
Best empfohlenes Haus. Restauration zu jeder Tageszeit
Zimmer von 2 Fr. an. Jak. Forrer.

Spanische Weinhalle zur Glocke Glockengasse 9 Telephon Nr. 1864
Hausspezialität: Grenache, Oporto, Alicante, Veltliner, Tiroler, Schaffhauser etc. etc., direkt von den Produktionsorten.
Guten Zuspruch erwartet der neue Inhaber: J. M. MARTI

Bade-Kurort-Baden HOTEL zur POST & CAFÉ-ROMAND Ennetbaden
Komfortables Hotel mitten unter den Kurhäusern. — Französ. Küche. — Spezialarzt im Hause. — Zimmer von Fr. 2.— an. — Prospekt. Vultier-Schraner.

Geschäftsleute
Behörden
Vereine
Private
bestellen ihre
Drucksachen
am vorteilhaftesten bei der
Buchdruckerei des „Nebelspalter“
Jean Frey, Zürich

Restaurant „Schweizerhof“
Militärstrasse 42 — Telephon 9433 — bei der Kaserne
1589 Gute bürgerliche Küche
Jeden Dienstag und Donnerstag **Variété-Vorstellung**
ff. offene und Flaschenweine. :—: Hürlimann-Bier
Sich bestens empfehlend E. Hofbauer-Sauter

BASEL

Basel Gasthaus zum Hirschen Kleinbasel 161
beim alten Bad. Bahnhof — Tramlinie 2, 1, 6
Jeden Sonntag von 4 bis 10 Uhr Tanz-Unterhaltung
Prima Ballmusik — Flotte Gesellschaft — Reelle Weine
Gute Küche — Zimmer von Fr. 1.50 an.
Es empfiehlt sich bestens F. Mulisch, Chef de Cuisine.

Brissagos in 50er Cartons sceltissimi und in Holzkistchen. Garantiert reiner **Kirsch**
liefert vorteilhaft und erbittet Anfragen Emil Meier-Fisch, Winterthur
Vertreter werden überall gesucht.

Café-Restaurant z. Zähringer
Mühlegasse — Zürich I — Zähringerstr.
Gute Küche zu bescheidenen Preisen.
Erstklassige Weine aus dem Zürcher Staatskeller.
ff. Hürlimann-Bier.
Spezialität: Lebende Fische aus dem Behälter.
1452 HEINRICH HUBSCHMID.

Sumser's Weinstube
Beim alten Badischen Bahnhof, gegenüber der Mustermesse
SPEZIALITÄT: Markgräflerweine
:: Feine Küchen-Spezialitäten ::

Basel Hotel Blume Marktgasse 4 neu eingerichtetes Haus. 1575
Zentralheizung. — Elektr. Licht. — Zimmer von 2 Fr. an. — Restauration zu jed. Tageszeit. — Abendplatten in grosser Auswahl. Prima Weine. — Kardinalbier, hell und dunkel.
Telephon 1695 Täglich Konzert Telephon 1695
Bestens empfiehlt sich Wwe. Müller-Koch.

Moderne **Damen- u. Herren-** Schuhe
HOCH
„au Dock“ Bern,
Marktgasse 13.

Besuchen Sie in Zürich das altbekannte
Café Zwingli
Rindermarkt 20, Zürich 1.
Nur prima Weine
Mittwoch u. Freitag Konzert
1724 S. HUGO, Wirt

PERSONAL
jeder Art findet man am sichersten durch ein **Inserat** in der „Schweizer Wochen-Zeitung“ in Zürich.

Grand Café Métropole, Basel
Künstler-Konzerte der beliebten Kapelle Prof. Martini. Tägl. v. 4-6 u. 1/2 8-1/2 11 Uhr.

AUTO Hochzeits- Privat- und Spazierfahrten 1616 ZÜRICH :-: TELEPHON **27.70** Tag- und Nachtbetrieb **FAHRTEN**